

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeverische wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.
1791-1811
1807**

28 (13.7.1807)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-143021](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-143021)

Zeverische Wöchentliche Anzeigen und Nachrichten.

Montag den 13 — 28 — July 1807.

Publicandum.

Es wird dem Publico in Gemäßheit eines Schreibens des Herrn General-Controleurs von Niemsdyk vom 10 dieses durch zur Nachricht und Nachachtung bekannt gemacht, daß der Commissair Cramer seinen Posten zum Hofmeister wieder antreten werde, auch bereits wieder dahin abgegangen sey, weshalb sich die Kaufleute und Schiffer in allen die Schifffahrt und den Handel betreffenden Angelegenheiten wiederum an denselben zu wenden haben.

Wornach: c. Sigm. Zever d. 11 July 1807.
Landes-Deputation.

Gerichtl. Proclam.

1 Zur Nachricht des Publicums wird hiermit bekannt gemacht, daß die Kanne Bier von jetzt an für 15 Stüber verkauft werden soll.

Zever d. 3 July 1807. Aus der Regierung.

2 Zu Hinrich Wessels Remmers Vergantung von seiner weyl. Ehefrauen nachgelassene Kleidungsstücke und sonstige Sachen, ist terminus auf den 26 July angesetzt worden. Liebhaber dazu können sich am besagten Tage früh um 10 Uhr in Hinrich Wessels Remmers Behausung zu Sammhansen in Oldorfer Kirchspiel einfinden, und der Vergantungs-Ordnung gemäß kaufen. Sigm. Zever den 3. Jul. 807.
Aus der Regierung.

3 Zu Olmann Gerhard Müller Feldfrüchte Vergantung, als 20 Matten Haber, 5 Matten Winter und 3 Matten Sommer Gersten, 14 Matt Weizen, 1 Matt Bohnen und 5 Matten Mehde, sodann 5 Pferde, als, 2 schwarze Hengst, 1 Graßfüllen, 1 hellbraun 2 jähriges Mutterpferd, 1 alter hellb. Wallach, 1 altes schwarzes Mutterpferd, 2 beschlagene Wagen, 1 Pflug, 2 Paar Wagenleiter, 2 Wagenstühle, neues Cabinetschrank, einiges Eschen Stammholz, 1 zweijähriger schwarzbunter

Bulle, und sonstige zum Vorschein kommenden Sachen, ist terminus auf den Freytag als den 17 July a. c. in dessen Behausung zu Auckens angesetzt worden, und wird der Zahlungstermin auf 18 Wochen hinausgesetzt werden.

Sigm. Zever d. 2 Jul. 1807.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

4 Zu Kaufmann Hillerns, nom. der hiesigen Holz Compagnie, Vergantung, von allerley Holzsorten, als 20 Ellens, 18 Ellens, 16 Ellens doppelte und einfache 10 Ellens Sparrstöcker, 9 und 8 Ellens Stöcker, nordische Borndielen, 2 zöllige, 1 zöllige und geschnittene Dielen, einfache spanische Balken, schalige Dielen und Schalstücke, geschnittene Latten, eichen Balken und Pfosten, ist terminus auf den Donnerstag als den 16 July bey der Schneidemühle hieselbst angesetzt worden. Sigm. Zever den 13ten Jun. 1807.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

5 Zu Gerd Eden Hedden Erben Feldfrüchte Vergantung, aufn Halm, als Weizen, Gersten, Bohnen, Klocken, Haber und Meede ist terminus auf den Mittwoch als den 15 July in des weyl. Gerd Eden Hedden Behausung zu Neunde angesetzt worden. Sigm. Zever den 25. Juny 807. Aus dem Landgerichte hies.

6 Zu Dudde Dekrichs Vergantung, von verschiedenes Hausgeräth und Früchte auf dem Halm, Kupfer, Messing, Tische, Stühle, Schräncke, Bett- und Bettgewand, sodann, Bohnen, Weizen, Gerste, Haber und Mehde, wie auch Pferde und Råhe, ist terminus auf den Freytag als den 24. July in dessen Behausung zu Heppens angesetzt worden. Sigm. Zever d. 25. Juny 1807. Aus dem Landgerichte hies.

7 Zu Mehno Gerdes Vergantung, von die ihm von seinen Heuermann, Johann Boicken, übertragene Feldfrüchte und Hausmannsgeräthe



Bestehend in Gersten, Weizen, Bohnen, Haber und Mehde, sodann 2 Pferde, 1 Kuh, 2 Wagen, Egde, Pflüge, 1 Rappsaat: Segel, 1 Käsepaß, und sonstige Sachen, ist terminus auf den Sonnabend als den 18 July in des Medano Gerdes Behausung zum Küsterstuhl, ange-
setzt worden, und wird der Zahlungsstermin auf 18 Wochen hinausgesetzt werden. Sigl. Jever d. 2 Jul. 1807.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

8 Zu Hillem Herren Hillerns mand. note. der Neu Biarber, Neu St. Jooster und Neu Patensergroden Interessenten, Vergantung, von 6 Matten Commergersten, auf den Neu Biarber und Neu St. Joostergroden, in Abtheilungen zu 3, 4, 5 Matten, ist terminus auf den Dienstag als den 21 July gegen 11 Uhr Mittags, auf Hornmarckst, wo der Anfang gemacht werden soll, angesetzt worden, und wird der Zahlungstermin auf 18 Wochen hinausgesetzt werden. Sigl. Jever im Jul. 1807.

Aus dem Landgerichte hieselbst.

9 Da das Seebad bey Wangeroge bereits verschiednen Personen heilsame Dienste geleistet hat, und vielleicht auch in diesem Jahre sich wieder einige Badegäste, daselbst einfinden werden; so wird hiemit bekannt gemacht, daß die den Badegästen vor einigen Jahren zum Gebrauch eingeräumte Badekutsche und das Zelt, bey dem Boigt Linnmann stehen, bey welchem man auch wegen der Ueberfahrt und des Logis das Nähere erfahren kann. Wornach ic. Sigl. Jever aus der Cammer den 9. Juny 1807.

Notifikationen.

1 24 Matt Meedland ist zu verheuren. Weitere Nachricht gibt der Goldschmidt Jack, auf der Schlacht bey Jever.

2 Sollte ein junger Mensch von guten Herkommen Lust haben, die Kupfer: Messingschlager: Profession zu erlernen, der melde sich je eher je lieber. Nähere Nachricht gibt das Intelligenz: Comtoir.

3 Sollte jemand einen Brauseffel mit Rufen und sonstigen Zubehör, zum Verkauf abzusehen haben, der kann sich sogleich bey Frerich Diardes Stanten oder J. H. Tafenberg zu Neugarms: Sisl melden, und das Nähere erfahren.

1 Der Groden Pächter von den Boonenburger Außendeichgroden, hat ein alt Schaaf mit ein weißes, und ein schwarzes Lamm aufgeschütet, gemerkt, von beyden Ohren oben ein Stück ab, und von hinten ein dreykantig Stück heraus,

daß eine weiße Lamm von beyden Ohren ein Stück ab, und ins linker Ohr ein Loch. Der Eigenthümer muß solche erkens abholen, widrigenfalls solche zum Besten der Armen verkauft werden. Inhauserstel Claes Fr. Behrens.

5 Wir unterschriebene sind willens, daß auf Hochneuedeich stehende gut eingerichtete Wohnhaus nebst Garten, so anhezo von Hinrich Maumen Börger bewohnet wird, am 18 July dieses J. in Wilheri Hopen Hinrichs Krughaus aus freyer Hand zu verkaufen, und sind die Conditiones 8 Tage vorher bey der Verkäufer einzusehen. Remmer Remmers Wittwe Hinr. Memmen Börger.

6 Johann Gerhard Weisnicht hat ein Haus auf Hochstiel zu verkaufen. Liebhaber können sich bei ihm melden, und accordiren.

7 J. Galtz ist willens daß von H. Memken Erben bewohnt werdende Häuslingshaus bey Wippesferalendeich, zu verkaufen. Kaufsüchtigen können sich bey ihm einfinden und accordiren.

8 Es soll des weil. Ede Meynen Dirks Stelke bey Gummelfede, bestehend in einer guten Behausung, Garten und pl. m. bis 8 Matten Landes öffentlich aus freyer Hand verkauft werden. Liebhaber dazu wollen sich am 3 July Nachmittags um 1 Uhr in Joh. Conrad Helmricks Hause zu Sillensde, woselbst auch die Bedingungen vorher einzusehen sind, einfinden und accordiren.

9 Das ablich freye Landguth Schilldeich, in der Herrlichkeit Kniphausen belegen, soll am 3 August auf 6 nach einander folgende Jahre von May 1808. angehend, öffentlich meistbietend in der Burgschente zu Kniphausen verpachtet werden.

Zur vorläufigen Kenntnis diener, daß dies Land außer der Hof und Warffstelle, die 3^{te} Grase enthält, 104 Grasen groß ist, welche bey dem geräumigen Wohnhause und Scheune sehr bequem liegen. Die Maas des Landes ist sehr groß, so wie der Boden ergiebig fruchtbar. Unterm Pflug, worunter kein altes Bauland ist, sind icko 37. Grasen, und werden bey der nächsten Verpachtung in den ersten beiden Jahren 46^{te} Grasen und in den 4 letzten Jahren 48 Grasen gebraucht. Die ganze Lage des Landes ist wegen der Nähe der Herrlichkeit Kniphausen, der Kirche und Schule, der Mühle und des Küsterstels angenehm und vortheilhaft. Die Verpachtungsconditionen können vorher bey d. Hrn. Cammersecretär Ehrentraut in Jever, oder bey d. Hrn. Pastor Zoel zum Sande eingesehen werden.

10 Edo-Frederichs Kieken zu Oldorf, hat so gleich zwey Fuder wolgewonnen Heu zu verkaufen.

11 Es soll am Sonnabend den 25. July die Verfertigung einer neuen Thurmiglocke im Kirchspiel Eillenstedde pl. in 6000 Pf. schwer, des Nachmittags um 2 Uhr in Johann Conrad Helmrichs Krughause, öffentlich verdingen werden, und sind die Conditions daselbst einzusehen, und wird vorläufig, bemerkt das die Verfertigung bis künftigen Frühjahr hinausgesetzt wird.

12 Johann Daniel Rohde ist willens sein Haus zu Klein Bärkel, welches von Clas Thomsen bewohnt wird, mit Aepfel und Kohlgarten und 3 Matten Landes, 2 Kuhweyden, daselbst auf May 8 8 anzutreten zu verheuren. Liebhaber können sich am Sonnabend als den 8 July in J. C. Helmrichs Haus zu Eillenstedde einfinden Conditiones vernehmen und heuren.

13 Johann Cordes Gerts Wittwe bei Horstmerkel, verlanget sogleich einen Meisterrnecht, welcher in der Schneiderprofession gut erfahren.

14 Es werden die sämtlichen Schuhmacher gefellen im Lande erinnert, daß alle welche noch die Auflage schuldig sind, in Zeit 4 Tage zu entrichten, oder es wird gerichtliche Hülfe gesucht.

Clas Bofe, als Urgefell.

15 Es sind 2 und einige Faden wolgewonnen Heu, u. 6 Matten Haber aufn Halm zu verkaufen und 10 Matten Egrode zu vermieten. Liebhaber können sich gleich dazu bey dem Cämmerer Prätorius melden und accordiren.

16 Meinen hochgeschätzten Sönnern und Freunden zeige ich hierdurch ergebenst an, daß ich mich ansezo als Schuhmachermeister etablirt habe. Bitte daher um diesen Zuspruch, verspreche reelle und billige Behandlung: meine Wohnung ist in der Mühlenstrasse neben d. Hrn. Kaufmann Schmilch. Jever. Gerd Eiben junior.

17 Wenn ich zu Ende voriger Woche glücklich und gesund mein Vaterland von neuem begrüßte, so zweifelte ich nicht daß manche meiner ehemaligen Freunde, und Bekannte an meiner Freude Theil nehmen werden, hoffe aber zugleich daß sie mir verzeihen werden, wenn ich mich ihnen auf diesem Wege empfehle und sie um die Fortsetzung ihrer Freundschaft und Gewogenheit bitte.

Jever July IX. - 7

Gerb. Fried. Lauts, der Arzeney und Wund: arzeneikunst Doktor.

18 Es werden gegen Martini dieses Jahres 100 \mathcal{R} , und gegen Ostern oder May 5 00 \mathcal{R} gegen 4 pro C. Zinsen und hinlägliche hypothekar:

rische Sicherheit gesucht. Man melde sich beym Altmann Garlichs.

19 Ich habe 4 Enden des besten eichen Holz: es, wovon 3 zu Landrossen und 1 zum Dresch: block gut zu gebrauchen, auch mehrere Sorten holl. Sonnenbänder, zum billigsten Preise zu verkaufen. Johann Casper Siesken, Kupfer: amtsmeister an der Schlachbrücke bey Jever.

20 Der Commissions Rath Jürgens hat ein kleines Haus, in der krummen Ellenbogenstrasse, welches ist von dem Schneider Müller bewohnt wird, zu verheuren, und können sich die Liebhaber deshalb bey ihm melden.

21 Ich verkaufe ächte Erbssteine und Pfannen: erstere a D'or \mathcal{R} 11 und letztere a D'or 13 \mathcal{R} per 100 Stück gegen contante Zahlung. Fr. Reinking.

22 Wenn jemand noch eine Stelle zum Zelt: aufbauen auf den Schützenfelde verlangt, der muß sich Sonnabend den 8 July Nachmittags 3 Uhr auf den Schützenfelde einfinden wo als: dann die Schützen Capitains sein werden um sie anzuweisen. Schneider, Rechnungsführender Lieutenant.

23 Da ich mich hieselbst in der Waagestrasse neben den Knopfmacher Hrn. Hector als Weiß: und Grobbrod: Bäcker niedergelassen habe, so zeige dieses dem geehrten Publico schuldigst an, reelle Waare werde jederzeit liefern, und mir zur Pflicht seyn lassen. Jever. Christian Köhler.

24 Die Wittwe Siemonis hat sofort zu verkaufen Wecker am Wege nach dem Schützenfelde, der hintersten Mühle gegenüber belegen, zum Mahlen zu verheuren. Man melde sich bey ihr selbst.

25 Ich zeige hiedurch dem geehrten Publico gehorsamst und ergebenst an wie ich mich hieselbst etablirt, mit allerley Ellenwaaren, als Wollen, Cattun, Seiden und dgl. mehr, handele und in dem Pannbakerschen Hause nahe an der Stadtswaage wohne. Bitte um vielen Besuch, verspreche sehr gute Waaren und die billigste Behandlung. Moses Wendels. Esfr.

26 Zu dem diesjährigen Bogelschießen empfehle ich mich dem geehrten Publico zum ersten male mit meinen Waaren, als alle nützliche Sorten Confecturen, Liqueren, Chocolate, Limonade, Punsch, Bischofs Extract, und sonstige Sachen die zu diesem Fache gehören, bestens.

E. Caminada, Conditor aus Oldenburg.

27 Jürgen Weyers zum Broeksetel, hat 70 bis 80 Stück alte Schaaf Hammel und Lämmer zu verkaufen um solche gegen Jacoby d. J.



zuliefern, weshalb die Liebhaber zu dem einem oder andern sich bey ihm melden können.

28 J. Peeten Behrens und Albert Ahmeis haben die Ettgrode zu Tengshausen, Minsler Kirchspiel, 8 Watt groß, abzufuchen; Liebhaber können sich den 18 Julii in Eibe Eden Krughaufe zu Förien einfunden, und ihren Vortheil suchen.

29 Auch hat Johann Peeten Behrens, einige Bülden Heu auf dem nemlichen Lande zu verkaufen, welches man sogleich in Augenschein nehmen kann und darüber accordiren.

30 Ein Elster (Hechster) der gut Spricht und Pfeift, steht zum Verkauf. Nachricht beym Intelligenz Comtoir.

31 Eine Maschine oder Bohnenmühle, worauf in Geschwindigkeit geschnitten werden kann, steht zum Verkauf. Nachricht beym Intelligenz Comtoir.

32 Meister Hinrich Hajen Wittwe, ist entschlossen, ihr Häuslingshaus bey Wiefels, in welchem die Schmiedepfession bisher mit gutem Erfolg getrieben worden, nebst dazu gehörigen Gartengrund auf einige Jahre zu verheuern. Das Haus kann sogleich nach beendigt r Vergantung angetreten werden. Die Conditionen sind drey Tage vor der Verheuerung bey der Wittwe einzusehen, und der Termin der Verheuerung ist, auf den 18 Julius Nachmittags um 3 Uhr in Serke Lübben Neents Krughaufe zu Wiefels angelegt.

33 Es wird hiermit bekannt gemacht, daß das Königsschießen nach der Scheibe am 20 und das Freischießen nach dem Vogel den 22 und 23 Julii gehalten werden soll, und der im vorigen Wochenblatt bekannt gemachte Aufschub nicht weiter nöthig befunden worden. Jever.

Die Schützen Gesellschaft.

34 Ich habe einige Tausend, gut gebundene Docken, zum billigen Preise zu verkaufen. Jever. Hinrich Dücks.

35 Daß von d. Hrn. Kfm. Otto Gerriets Müller in Schortens bewohnt gewesene Haus, und Garten, worin lange Jahre die Handlung getrieben worden; soll von den Eigener Gerhard Julius Müller zu Hedderwarden, am 24. Jul. Nachmittags 2 Uhr in Cillecke Dudden Krughaufe zu Schortens entweder verkauft oder verheuert werden, wozu Liebhaber sich einzufinden haben.

36 Es werden diejenigen welche von Ulrich Friedrich Axen resp. dessen Bevollmächt. Johann Hinrich Gruben Axen rechtlich etwas zu

fodern haben hiemit aufgefordert, sich in Zeit 4 Wochen bey den Copiisten Albers jun. sich einzufinden, wo sie alsdann ihre Bezahlung erhalten können; zugleich werden auch diejenigen erinnert welche an denselben Heuer; und sonstige Gelder schuldig sind, sich in eben der Zeit bey denselben ihre Schuld abzurufen, oder zu gewartigen daß sie nach Verlauf von 4 Wochen gerichtlich belangt werden.

37 Einem jeden wird hiedurch untersagt sich irgenq eines Fußpfades, das auf den sogenannten Mitteldeiche ausgenommen, über mein bey Hooftiel belegenes Landgut zu bedienen, indem ich denjenigen der darauf erappt wird, gerichtlich belangen werde. Hooftiel den 6. July 807. Ehr. D. von Buttell.

38 Daß ich eine Ladung nordischen Holzes von allen Sorten erhalten habe, mache ich hiedurch bekannt. Hooftiel. Ehr. D. von Buttell.

39 Schauspiel Anzeige. Weichhofer Erlaubnis wird in Jever die Dietrichsche Gesellschaft daselbst aufführen:

Dienstag d. 14 Die Deutschen Kleinstädte, Lustspiel Mittwoch d. 15 Die Schachmattene, oder der Sonderling. Lust aus dem Engl. Freyt. d. 17 Das Donauweirchen. Singspiel. Sonnt. d. 19 Die Jagd Oper. Mont. d. 20 Die gefährliche Nachbarschaft, Lustsp. No. 2 Der Hahnenschlag Schauspiel. No. 3 Die Eparchische, oder der arme Candidat, Lustsp. No. 4 wird von Kinder aufgeführt. Die beyden Billets, Lustsp. No. 5 Die Zigeunern auf dem Marsche, pantomimisches Ballet.

Geburtsanzeige.

1 Meine liebe Frau gedar am 6ten dieses, des Abends gegen 1 Uhr, einen gesunden Knaben, und machte mich dadurch zum Vater von sieben Söhnen. Dieses Verwandten und Freunden bekannt zu machen hielt für seine Pflicht, der Superintendent Pfeiffer.

Neepsholt am 8 Jul. 18 7.

2 Diesen Morgen wurde meine Frau von einem gesunden Mädchen glücklich entbunden, welches ich hiedurch meinen Verwandten und Freunden ergebenst bekannt mache. Kniphauken d. 10 Julii 18 7. Erdmann Rentmeister.

3 Dippe Buscher wurde heute als St. Jooster Kirchenjurat bestellt, und dazu auf die gewöhnliche Instruction verpflichtet. Jever d. Jul. 18 7. Aus dem Consistorio hieselbst.